

Jaros Patak 5 Nov,
1873,

Meine geliebte Helene!

Die ich leider nicht selbst kommen
sollte die dir diese Zeilen schreiben, nicht weil
deine Gesundheit mir die besten Ratgeber,
den Gebotstreu bewahrt. Du bist ein
süßes Kind. Ich kann es kaum
glauben, daß das kleine Kind, welches
mir als ich so zum erstenmal sah,
nirgend so mich lieben, gleich sein zu
sind, betrachtet fühlte, die sind ungetrennt.
Stark, unerschrocken und annehmlich
haben ist. Man die aber noch so sehr
in die Erde verfallen bist, meine Liebe
ist mit dir verbunden und ist mit
meiner dunkeln Gegenwart zur Freude
stets vorhanden den mich mein Geist
und meine Seele glücklich bestanden.
Als hasten Augen für deine Götter
wünsche ich dir, daß du deine innere
Liebe, wie es sich von dir

ausfaltet hat, sonylis fagen und oflyan
wogest; bist du diltan beflitten, so werden
alle in diltan beflitten nicht im Stand
sein, die wafere Gluck zu treiben. Zu
Hilf fust du die bannit rufesam. Nun
wie viel fmaner wieren es die gawer-
de, die Leidenszeit, die uns firtan die
Licht, zu überwinden, wenn die Geist
fuf nicht von dem firdigen, fufwilligen
weg- und fofanen Gutachten, oder
Gedankenweisen angewandt fitten!
Nun die fere inftinktiven fuf die
Kraft fust du es zu mercken, das
die fufere, die so diltan alle fuffere
gawerbt fitten, zu die fere fuffere
und die fere fuffere, fuffere die
im fuffere, und wahren es
wie die im den fuffere die fere
Licht im die fuffere fuffere
fuffere. Die ist die einzig wafere
fuffere und allen fuffere, bald

großland und Gelpirung. —

Jedem ist es zu diesem Geburtsfest
Glück wünsch, und ich zu gleich wegen
des Karlsruher Landlieders, den die Frau
Janna Berad's Kind am Wien zu
Licht. Ich hoffe sehr, daß der von ihm
ausgegebenen Lesung, — dessen Thema
mir übrigens unbekannt ist, — der
begrüßten Dank mit bestem Erfolg
fortsetzen wird. Auch bespreche ich
die dies mittheilungswürdigen Artikel
mit ihm nicht fortsetzen wird können,
wird mir sehr unbekannt. Es ist
wahrlich sehr unprofessionell, daß am selben
Lichtung, dieselben Ziele angesetzt wie
Janna Berad, der ich auch, wenn
dies nicht der Fall wäre, wohl
schwerlich ausfallen sollte. Die
und andere ist nie solchen Erfolg
erlangt, der wird es bei diesem



labjufen Futurum für die Puffe selbst, bald
dann eben einzugewinnen. —

Laogust du bereits die späten Zeiten?
Ich fürchte, nein, du bist, wie immer ein
Spezialist, beständig auf der chaise-longue
hängst und dich in dem spärlichen
Lichtem kaum unterzubringen siehst
dir. Mit Recht ist dir ein
Lied von der Natur, die man
preisen soll, wenn es die möglichste
sein wird de vivre de la vie de
tout le monde. Müßt die einen
Spezialist tragen? die Pulver noch
immer fortzubringen? — Gib mir
bald Bescheid, wenn verlobt bist,
wenn die drei Repetitionen gesungen
sind, wird Dora gewiß so gut sein
die für dich zu helfen. Vielleicht die
wächst ein wenig einen Schritt über die
Linar & der November. — Ich verneige
mir dir von ganzem Herzen.

Adieu

Betty